

Mit dem Concept Car Explorer Sportsman von Ford zum Fliegenfischen

Detroit (ots-PRNewswire) - Mit dem neuen Concept Car Explorer Sportsman von Ford erfüllt sich der Traum jedes Fliegenfischers, der Ruhe und sauberes Wasser an einem perfekten Angelplatz in freier Natur sucht.

Nach dem Vorbild des Explorer 2002 von Ford bringt dieses Concept Car den Angler zum Fliegenfischen und zum Erleben von Abenteuern in freier Wildbahn "zurück zur Natur".

Zur Ausstattung des matt glänzend metallicgrün lackierten Explorer Sportsman gehören Fliegenruten von Scott sowie ein vorn und hinten angebrachter satinierter Chrom-Ölwannenschutz für eine ultimative Lebensdauer bei Ausflügen ins Gelände, bei denen es durch Wälder an Flüsse und Seen geht.

Eins der hervorstechendsten Merkmale des Sportsman ist der voll abnehmbare Dachgepäckträger. Der Dachgepäckträger kann nach vorn ausgezogen und heruntergeklappt werden, sodass Angelruten, Netze und sonstige Ausrüstungsteile von der Fahrzeugseite aus aufgeladen werden können. In der festgestellten Position können die Streben des Dachgepäckträgers nach außen gedreht werden und bilden so einen Korb für die Ausrüstung des Fliegenfischers.

Der Fünftürer hat zudem auf Kundenwünsche abgestimmte 17-Zoll-Leichtmetallfelgen.

Der geräumige Innenraum ist ideal für den Saison- oder Amateurangler. Die Sitzeinlagen und unteren Türverkleidungen sind mit gekrispeltem Leder überzogen.

Das Cockpit hat einen GPS-Monitor, der mit einer "Bordmaus" bedient wird. An den Rückenlehnen sind abnehmbare Tragevorrichtungen angebracht, die ausgeklappt als "Arbeitsplatte" zum Fliegenbinden dienen. Diese "Platten" können abgenommen werden, sodass der Angler die Fliegen auch am Angelplatz binden kann.

Ein fast 114 Liter fassender Lebendfischbehälter mit Luftfilter kann in der Mitte des hinteren Fahrgastraums befestigt werden. Der Behälter hat Rollen und erleichtert somit das Ein- und Ausladen.

Viele der Features und Verbesserungen des Explorer Sportsman sind dem ganz neuen Modell 2002 des Ford Explorer entliehen. Der neue Explorer wurde von Grund auf neu gestaltet - mit wesentlichen Verbesserungen in Bezug auf Packaging, Federung, Antrieb und Sicherheit.

Der Explorer war seit seiner Einführung im Jahr 1990 jedes Jahr das meistverkaufte Sport-Utility-Car und fand sich zudem in den Top 10 der meistverkauften Fahrzeuge, ob Pkw oder Nkw, im Jahr 2000 sogar auf Platz 3. Ford verkaufte im Jahr 2000 über 440.000 Explorer und markierte damit einen neuen Jahresrekord (der alte Rekord von 431.000 stammt von 1998).

Hinweis an die Redakteure: Unter <http://media.ford.com> finden Sie neue Pressemitteilungen und Fotos mit hoher Auflösung. Den ungekürzten Text und Fotos mit hoher Auflösung finden Sie auf der Medien-Internetseite der Ford Motor Company (<http://media.ford.com>).

ots Originaltext: Ford Motor Company

Im Internet recherchierbar: <http://recherche.newsaktuell.de>

Kontakt:

Afaf Farah bei Ford Motor Company unter +1 313-621-6089 oder afarah@ford.com

Website: <http://www.ford.com>

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0014 2001-01-10/07:43

100743 Jän 01

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20010110_OTS0014